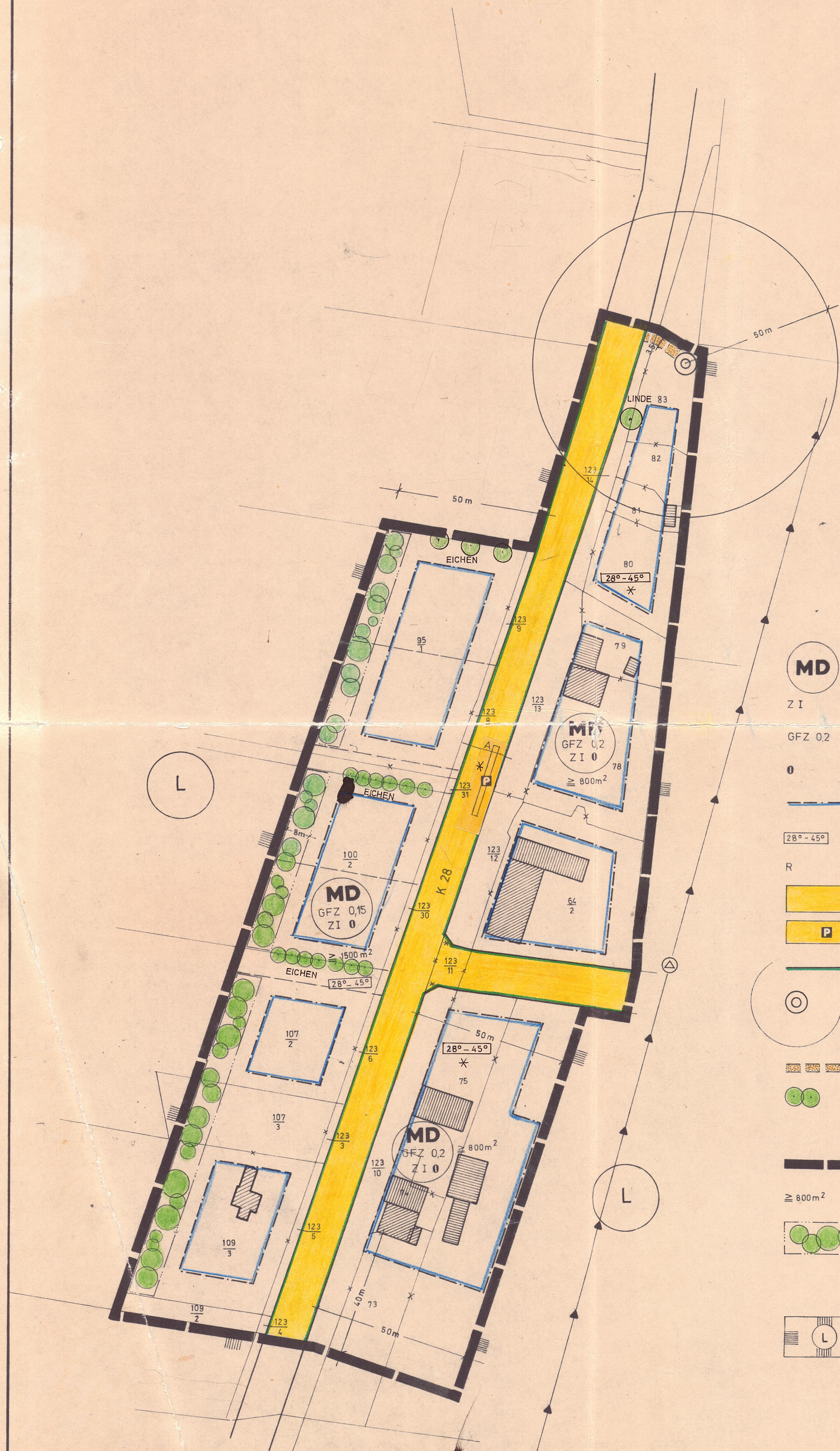


TEIL A



\* GEÄNDERT GEM. ERLASS VOM 8. 2. 1978 GESCH.-Z. IV 840c - 542, 143 - 53.80 (4)



ZEICHENERKLÄRUNG  
FESTSETZUNG

- MD** DORFGEBIET § 5 BAUNVO
- Z I** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE § 9 (1) 1a BBAUG
- GFZ 0,2** GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 9 (1) 1a BBAUG
- 0** OFFENE BAUWEISE § 9 (1) 1b BBAUG
- BAUGRENZE** BAUGRENZE § 9 (1) 1b BBAUG
- 28° - 45°** DACHNEIGUNG § 9 (1) 1b BBAUG
- R** VERBLENDBAU ROT § 9 (2) BBAUG
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE** § 9 (1) 3 BBAUG
- OFFENTLICHE PARKFLÄCHE** § 9 (1) 3 BBAUG
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE** § 9 (1) 3
- BRUNNEN MIT SCHUTZKREIS** § 9 (1) 5u.7 BBAUG
- MIT GEH-FAHRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (ZUGUNSTEN DER GEMEINDE)** § 9 (1) 11 BBAUG
- ERHALTUNG VON BÄUMEN** § 9 (1) 16 BBAUG
- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES** § 9 (5) BBAUG
- GRUNDSTÜCKSGRÖSSEN (GRÖßER ALS)** § 9 (1) 1c BBAUG
- ANPFLANZUNGSFLÄCHE FÜR BÄUME U STRÄUCHER** § 9 (1) 15 BBAUG
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME**
- DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGENDE FLÄCHEN** § 9 4 BBAUG

SATZUNG DER GEMEINDE  
**LANGENLEHSTEN**  
ÜBER DEN  
**BEBAUUNGSPLAN NR.1**

FÜR DAS GEBIET SÜDLICH DER ORTSLAGEN, BEIDERSEITS DER K 28  
AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBl. SCHL.-H.S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVOBl. SCHL.-H.S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 23.11.77 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN:  
ES GILT DIE BAUNVO 1968 (BGBl. I S. 1237 VOM 26.11.1968)

AUSGEARBEITET VOM KREISBAUAMT DES KREISES HERZOGTUM LAUENBURG RATZEBURG, AM 18.11.75 IM AUFGABE  
ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 58 UND § 59 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 21.8.75

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 30.8.1976 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTSETZUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHENKT  
14. April 1977  
KREISBAUAMT

DIE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 23.11.77 GEBILLIGT

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG, HABEN IN DER ZEIT VOM 2.6.78 BIS 2.7.78 NACH VORHERIGER, AM 24.5.76 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSETZUNG BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH § 11 BBAUG MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 8.2.1978 GZ: IV 840c - 542, 143 - 53.80 (4) ERTEILT

DIE ERFÜLLUNG DER AUFLAGEN WURDEN MIT ERLASS VOM 8.5.78 BESTÄTIGT

GEMEINDE LANGENLEHSTEN 20.6.78

BÜRGERMEISTER

DIE BEBAUUNGSPLANSETZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

GEMEINDE LANGENLEHSTEN 20.6.78  
DER BÜRGERMEISTER

DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER

- VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
- FORTFALLENDE FLURSTÜCKSGRENZE
- GEPLANTE FLURSTÜCKSGRENZEN
- VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN
- FLURSTÜCKSNUMMERN
- UMFORMERSTATION
- VERSORGUNSLIENUNG

